

Gifhorn: Spatenstich für 89 neue Wohnungen

Wohnungsbaugenossenschaft investiert 20 Millionen Euro in den „Lindenhof“

Gifhorn. Erster Spatenstich für das Neubau-Projekt „Lindenhof“ der Gifhorer Wohnungsbaugenossenschaft (GWG): Im ersten Bauabschnitt wird eine Tiefgarage mit zwei darauf stehenden Gebäuden mit je neun Wohneinheiten errichtet. Ebenfalls wird ein Versorgungsgebäude mit einem Blockheizkraftwerk im Erdgeschoss und je einer Wohneinheit im ersten

und zweiten Geschoss gebaut sowie die Erschließungsstraße „Lindenhof“ mit allen Versorgungsleitungen. Weitere Bauabschnitte sollen bis zur geplanten Fertigstellung des Wohnquartiers im ersten Quartal 2017 folgen, so die GWG.

Die GWG investiert für den Lindenhof rund 20 Millionen Euro. Das neue Wohnquartier wird 89 Wohnungen in 15 Ge-

bäuden unterschiedlicher Größe und Form umfassen. Es entstehen Stadt-, Doppel- und Reihenhäuser, deren Zwei- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen zwischen 40 und 140 Quadratmeter variierten und in klassischer Geschoss- oder Staffelgeschossbauweise errichtet würden. Alle Gebäude erhalten einen Balkon beziehungsweise Terrassen und Gegensprechanlagen.

Insgesamt werden 138 Parkplätze für die Mieter vorgehalten, von denen 69 in einer Tiefgarage entstehen.

„Die Mieten werden sich zwischen sechs und zehn Euro pro Quadratmeter Wohnfläche zuzüglich Nebenkosten bewegen“, so GWG-Vorstandsvorsitzender Andreas Otto. Für die 89 Wohnungen gibt es aktuell rund 210 Bewerbungen, so die GWG.

Isenhagener Kreisblatt, 21. August 2015